

AKTENNOTIZ

Datum 25.11.2009
Zeit | Ort 14.15 - 18.15 Uhr Delegiertenversammlung im Rathaus in Weinfelden
Bericht von Anne Varenne

Sitzung | Anlass **DELEGIERTENVERSAMMLUNG | FRAGEN AN DIE DELEGIERTEN ZUM DISKUTIEREN**

Lieber Walter

Gerne stelle ich dir auf deinen Wunsch die 9 Fragen der Diskussionsrunde seitens der Geschäftsleitung an die Delegierten an der heutigen Delegiertenversammlung vom 25. November 2009 zu.

Wichtig:

- 1. Die Fragen sind aus unseren Bäumen heraus entstanden – ohne professionelle Unterstützung. Daher bitte ich dich, diese Fragen nicht zu streuen, sondern als eine interne Diskussionsgrundlage innerhalb von Bildung Thurgau anzusehen.**
- 2. Wir erhoffen uns von den Antworten eine Tendenz der Stossrichtung der Geschäftsleitung in den anstehenden Fragen rund um den Berufsauftrag.**
- 3. Wir haben zusammen mit der neuen Strategie entschieden, die Delegierten vermehrt als meinungsbildendes Gremium zu nutzen und nicht nur mit Abnicken zu beschäftigen. Da der Berufsauftrag ein zentrales Instrument von Lehrpersonen ist oder sein sollte, müssen sich die Delegierten auch in allgemeiner Form damit auseinandersetzen.**

1. Wie soll in Schulen gewährleistet werden, dass 84 % der Arbeitszeit für Unterricht, Vor- und Nachbereitung in jedem Fall zur Verfügung stehen?
2. Welche Aufgaben sind besonders zeitintensiv?
3. Welche Rahmenbedingungen müssen für festgelegte Präsenzzeiten gelten? Welches sind die Risiken und Chancen?
4. Welche alternativen Arbeitszeitmodelle wie Jahresarbeitszeit sind prüfbar?
5. Wo kann/muss die heutige Arbeitszeit von Lehrpersonen eingespart, verlagert oder neu definiert werden? Warum?
6. Wie würde der Übergang zu einer generellen Jahresarbeitszeit beurteilt? Was sind die Chancen und Risiken?
7. Wie soll die Altersentlastung zukünftig aussehen?
8. Welches sind konkrete Massnahmen, die an deiner Schule zu einer zeitlichen Entlastung oder zu einem besseren Gefühl bei der Erfüllung des Berufsauftrages führen würden?
9. Stell dir vor, du unterrichtest unter idealen Zeitbedingungen? Was hat sich gegenüber dem heutigen Zustand verändert?

Herzlicher Gruss
Anne